CDU

Drucksachen-Nr.
8777/2014-2020

Datum: 24.04.2019

An die Bezirksbürgermeisterin/den Bezirksbürgermeister als Vorsitzende(r) der Bezirksvertretung Schildesche

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Schildesche	13.06.2019	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Bei Wegeerneuerungen am Obersee auf Pflasterung setzen

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Bezirksvertretung beschließen den Umweltbetrieb zu beauftragen, bei anfallenden Erneuerungs- und Ausbesserungsmaßnahmen bei dem Rundweg um den Obersee (Wilhelm-Wehmeyer-Weg) auf einen Schotterungsbelag o.ä. zu verzichten und stattdessen, wie halbseitig vorhanden, durchgängig zu pflastern.

Begründung:

Die Wege um den Obersee werden wie keine zweiten in der Stadt genutzt. Die anfänglich gute Idee, unterschiedliches Material als Bodenbelag, insbesondere auch für Sportler, anzubieten, hat sich überholt. Läufer berichten, dass ihnen der Belag am See „egal“ sei. Die derzeitige Schotterung führt aber besonders in den trockenen Monaten und durch die hohe Nutzung zu einer permanenten Staubaufwirbelung, die unmittelbar von den Besuchern des Sees eingeatmet wird. Die Stadt ist seit ein paar Jahren ohnehin dazu übergegangen, die Kurvenbereiche und weitere Strecken durchgängig zu pflastern. Auch scheint die Reinigung der Steine – insbesondere von Entenkot etc. – problemloser zu verlaufen als von geschotterten Wegteilen.
Um den städtischen Haushalt nicht über Gebühr zu belasten, soll die neue Pflasterung bloß sukzessive bei Erneuerungs- und Austauschmaßnahmen erfolgen.

Unterschrift:

gez.
Steve Wasyliw